



Schulvertrag

Liebe Familie,

herzlich begrüßen wir Sie als einen Teil unserer Schulgemeinschaft. Wir möchten mit Ihnen gemeinsam dafür sorgen, dass Ihr Kind einen gelungenen Start ins Schulleben bekommt, um möglichst erfolgreich die Schullaufbahn zu absolvieren. Darum sollten wir alle uns täglich im Rahmen unserer Möglichkeiten bemühen.

1. Aufgaben von Schule und Lehrkräften

Ein möglichst hohes Maß an individueller Betreuung und Förderung der Kinder ist nur möglich wenn:

- Offenheit und Vertrauen im Umgang mit Eltern und Kindern Grundlage für pädagogisches Handeln sind
- sofortige Kontaktaufnahme bei außergewöhnlichen Situationen / Verhaltensweisen des Kindes die Regel sind
- Ermutigung und Unterstützung selbstverständlich sind
- regelmäßige Gespräche unter den Lehrern Ihres Kindes über deren individuelle Entwicklung stattfinden
- Kooperationen mit außerschulischen Institutionen wie Musikschulen, Sportvereinen, therapeutischen Einrichtungen, Fach- und Kinderärzten sowie sozialen Diensten vereinbart sind und praktiziert werden
- Hospitationsmöglichkeiten für alle „Unterstützer“ nach Absprache eingeräumt werden
- Kontinuierliche Weiterbildung der Lehrkräfte stattfindet

2. Aufgaben der Klassenlehrer

Ein möglichst hohes Maß an individueller Betreuung und Förderung der Kinder ist nur möglich wenn:

- Offenheit und Vertrauen im Umgang mit Eltern und Kindern Grundlage für pädagogisches Handeln sind sofortige Kontaktaufnahme bei außergewöhnlichen Situationen / Verhaltensweisen der Kinder die Regel sind
- Ermutigung und Unterstützung wichtig sind
- offene Ohren und Augen für die persönlichen Bedürfnisse des Kindes vorhanden sind
- Unterstützung des Kindes in seinem individuellen Lernverhalten akzeptiert und praktiziert wird
- Hilfen bei der Organisation des Arbeitsplatzes, der Ordnung der Materialien im Klassenraum, der Struktur des Lernens und der Anbahnung von zunehmender Selbstständigkeit gegeben werden



Schulvertrag

3. Aufgaben der Eltern

Ein möglichst hohes Maß an individueller Betreuung und Förderung der Kinder ist nur möglich wenn:

- Offenheit und Vertrauen im Umgang mit Lehrern und Kindern gelebt wird
- Sofortige Kontaktaufnahme bei außergewöhnlichen Situationen / Verhaltensweisen des Kindes gewährleistet ist
- Ermutigung und Unterstützung bei allen schulischen Problemen Ihres Kindes gelebt wird
- Tägliche „Postmappenkontrolle“ / Merkheftkontrolle o. A. gemacht werden
- Wöchentliche Kontrolle von Ranzen, Federmappe und der Materialien stattfinden
- Pünktliche Bezahlung von Geldbeträgen erfolgt
- Mitgabe eines „gesunden Frühstücks“ Ihr Kind unterstützt
- Entsprechende Mitgabe des Sportzeugs begleitet wird
- Ihr Kind bei der Einhaltung der Schulregeln von Ihnen unterstützt wird
- „starke Kinder“ den Schulweg bis ins Klassenzimmer möglichst ohne Hilfe schaffen können
- Schulregeln auch durch die Eltern auf dem Schulgelände eingehalten werden
- Hausaufgabenkontrolle täglich stattfindet
- Pünktlichkeit auch für Eltern wichtig ist
- Vereinbarung von Eltern-Lehrergesprächen während verabreiteter telefonischer Gesprächszeiten erfolgen

4. Aufgaben der Schüler und Schülerinnen

Ein möglichst hohes Maß an individueller Betreuung und Förderung der Kinder ist nur möglich wenn:

- wir Kinder uns an die Klassen- und Schulregeln halten
- wir offen mit den Lehrern reden
- wir um Hilfe bitten, wenn wir Hilfe brauchen
- wir Vertrauen zu den Lehrern haben
- wir Zutrauen zu uns haben
- wir unsere Schulsachen selber und ordentlich packen
- wir den Schulranzen selbst tragen
- wir Unterrichtsmaterialien vollständig mitbringen